

**Für mehr mobile Freiheit.**

**TIXI** 

Fahrdienst für Menschen mit Behinderung

**PC 80-14900-0**  
www.tixi.ch



**Information**

**aqua-life**  
Das Familienbad der Gemeinden  
Dietlikon und Wangen-Brüttisellen

Am Dienstag, 21. Februar 2012 bleibt das Nichtschwimmer- und Planschbecken im Hallenbad wegen technischer Anpassungsarbeiten gesperrt.

Von 12.00–21.00 Uhr für Sie geöffnet sind jedoch das Schwimmerbecken, die Sauna sowie der Fitnessraum – oder Sie geniessen das wohlige warme 34-gradige Wasser unseres Sprudelbeckens. Eine Wohltat bei dieser Kälte.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
*Aqua-Life*



**Inserat**

**Für TV, Video, DVD, Hifi und Telekom.**

**mahler** **AUDIO VIDEO**

Sehen & Hören neu erleben

Wilstrasse 17, 8600 Dübendorf, Telefon 044 821 03 11

- ✓ Persönliche Beratung für individuelle Lösungen
- ✓ Markengeräte mit bestem Preis- Leistungsverhältnis
- ✓ Hauslieferung und professionelle Installation
- ✓ Reparaturservice für alle Marken in eigener Werkstatt



Bis er fliegen gelernt hat, braucht's die Rega.

Jetzt Gönner werden: [www.rega.ch](http://www.rega.ch)

**rega**   
60 Jahre. Dank Ihrer Unterstützung.

**sdbu**

Soziale Dienste Bezirk Uster

Dübendorf, 9. Februar 2012

**Ankündigung einer ausserordentlichen Delegiertenversammlung**

**vom Mittwoch, 29. Februar 2012, 16.00 Uhr  
Industriestrasse 27, Volketswil, Sitzungszimmer EG**

**Traktanden:**

1. Protokoll der Versammlung vom 28. September 2011
2. Zweckverband
  - Abschluss eines Mietvertrages mit der Pensionskasse BonAssistus
  - Auftrag für Architektur- und Bauleitung
  - Genehmigung eines Kredites in der Höhe von Fr. 380'140.–
  - Bildung eines Bauausschusses
3. Mitteilungen und Verschiedenes

Aktenauflage ab 10. Februar 2012

*Sekretariat Soziale Dienste Bezirk Uster,  
Bettlistrasse 22, 8600 Dübendorf*



**Feine Pizza für Fr. 12.–** auch über die Gasse **Tel. 044 833 45 00**

*RESTAURANT ROSENGARTEN*, BAHNHOFSTRASSE 48, 8305 DIETLIKON  
REST.ROSENGARTEN@BLUEWIN.CH, WWW.REST-ROSENGARTEN.CH

**Grütli-Garage**

Alte Winterthurerstrasse 19

8309 Nürensdorf



- An- und Verkauf von Neu- und Occasionen
- Service sämtlicher Marken, Pneuservice, Klimaanlage-Service
- Besuchen Sie unseren neuen Ausstellraum

TODAY TOMORROW TOYOTA

Tel. 044 836 85 05 • Fax 044 836 87 08 • [info@gruetli-garage.ch](mailto:info@gruetli-garage.ch) • [www.gruetli-garage.ch](http://www.gruetli-garage.ch)

## Schulpflege

## Aus den Verhandlungen

Am 30. Januar 2012 hat die Schulpflege folgende Beschlüsse gefasst bzw. Geschäfte behandelt:

### Schul- und Gemeindebibliothek, Einführung Jahresgebühr

Im Gegensatz zu den umliegenden Gemeinden wurden in Dietlikon bislang keine Jahresgebühren erhoben. Die Schulpflege hat aber aus nachstehenden Gründen beschlossen, ab Sommer 2012 (nach Eröffnung der neuen Bibliothek) ebenfalls eine Jahresgebühr einzuführen. Diese beträgt Fr. 35.– und gilt für Bibliotheksnutzer ab dem 20. Altersjahr.

Dietlikon gehört zu den 8 Bibliotheken der Region glow. das Glattal. Mit dem neuen Ausweis können in allen 8 Bibliotheken Medien bezogen werden. Die Benutzer der Glow-Gemeinden profitieren so einerseits von einem grösseren Angebot und unterschiedlichen Öffnungszeiten («Kurier» 3, 20.1.12). Auch die neue Schul- und Gemeindebibliothek wird ab Sommer 2012 über ein ausgebautes Angebot in allen Bereichen verfügen. Mit dem neuen Einlesegerät können die Bibliothekskunden Aus- und Rückgabe der Medien selber vornehmen. Dies erspart dem Nutzer Wartezeiten – was öfters vorkommt, wenn zum Beispiel gerade eine Schulkasse die Bibliothek besucht – und das Bibliothekspersonal hat mehr Zeit für Beratung und Administrationsaufgaben.

### Pilotprojekt Klassenmusizieren

Mit Beschluss vom 29. November 2010 hat die Schulpflege einen Kredit für das Pilotprojekt «Klassenmusik» gutgeheissen. Das einjährige Pilotprojekt startete Ende März 2011 an je einer Mittelstufenklasse in beiden Primarschuleinheiten und endet Ende März 2012 mit einem Schlusskonzert. Die Schulpflege ist nach Abwägen aller Vor- und Nachteile und unter Berücksichtigung der bei Eltern, Schülern und Lehrpersonen durchgeführten Evaluation zum Schluss gekommen, das Projekt nicht mehr weiterzuführen. Nicht zuletzt der grosse Aufwand, der jeweils Anfang Schuljahr anfällt, bis alle Schüler der beiden Klassen ein Instrument ausgewählt haben, der Unterhalt der Instrumente, aber auch die Tatsache, dass nicht alle Kinder begeistert waren, ein Instrument erlernen zu müssen, haben zum Beschluss der Schulpflege geführt. Die Schulpflege dankt der Musikschulkommission, dem musikalischen Leiter René Wohlgensinger und allen beteiligten Lehrpersonen für ihren grossen Einsatz.

### Genehmigung Reglement Schüleranlässe (Klassen-, Schulreisen, Exkursionen etc.)

Bis anhin gab es an der Schule Dietlikon kein Gesamtreglement für Schüleranlässe. Die Schulleitungskonferenz hat ein entsprechendes Reglement ausgearbeitet, welches u.a. die Anzahl von Begleitpersonen, die Teilnahme an den diversen Anlässen, die Entschädigungen für Begleitpersonen regelt. Die Schulpflege hat das Gesamtreglement «Schüleranlässe» genehmigt und per Schuljahr 2012/13 in Kraft gesetzt.

### Vernehmlassung Kompetenzen Schulpflege / Schulleitungen / Schulverwaltung

Die Schulpflege hat Stellung genommen zur kantonalen Vernehmlassung «Kompetenzdelegationen im Dreieck Schulpflege-Schulleitungen-Schulverwaltung» der Bildungsdirektion. Gegenstand der Vernehmlassung waren Kompetenzdelegationen von der Schulpflege zur Schulleitung oder Schulverwaltung, das Ermöglichen von zweistufigen Führungsmodellen mit einer Gemeindeschul- oder Gesamtschulleitung, die Festlegung von Standards für die Schulleiterausbildung oder -weiterbildung sowie die bessere gesetzliche Verankerung der Schulverwaltungen. Die Schulpflege hat sich in der Vernehmlassungsantwort an die Stellungnahme der Schulpräsidentinnen und -präsidenten der Bezirke Bülach und Dielsdorf gehalten. Generell ist die Schulpflege der Meinung, dass die jetzige Aufgabenteilung und Kompetenzdelegation im Dreieck Schulpflege-Schulleitungen-Schulverwaltung in Dietlikon richtig aufgegleist ist. Aber es macht auch für die Schulpflege Sinn, wenn mehrere Modelle zur Verfügung stehen, da die Schulgemeindeformen und -grössen doch sehr unterschiedlich sind.

### Genehmigung Projekt «Gute Schule»

Die heutige Arbeitswelt stellt hohe Anforderungen an die zukünftigen Lehrlinge und Arbeitnehmer. Erwartet werden hohe Selbstständigkeit, Teamfähigkeit und die Bereitschaft zu lebenslangem Lernen. Um diese Kompetenzen bei unseren Schülerinnen und Schülern gezielt und schwerpunktmässig aufzubauen, wurde das Unterrichtsentwicklungsprojekt «Gute Schule Dietlikon» erarbeitet. Die Ausrichtung des Unterrichtes auf die oben genannten Kompetenzen bedingt eine vermehrte Zusammenarbeit der Lehrpersonen, Absprachen und Entwicklung von geeignetem Un-

terrichtsmaterial. Ein weiteres Ziel des Projekts ist zudem die Entlastung der Lehrpersonen durch die Arbeit im Team.

Die Schulpflege hat den Projektplan «Gute Schule» genehmigt. Der Projektplan hält die strategischen Zielsetzungen der Schulpflege fest, welche an der Klausur 2011 in Zusammenarbeit mit den Schulleitungen formuliert wurden. Das Projekt startet auf das Schuljahr 2012/13. Bis zu den Sommerferien 2012 werden durch die jeweiligen Steuergruppen die Projektpläne für die drei Schuleinheiten entworfen. Das Projekt wird fachlich von Berater Philipp Egli (Mitglied Team «schulentwicklung.ch») begleitet. Zudem sind pro Schuljahr zwei Weiterbildungen in Zusammenarbeit mit dem Team «schulentwicklung.ch» vorgesehen. Die im Budget 2012 eingestellten Projektkosten von Fr. 150 000.– wurden freigegeben.

### Verabschiedung Konzept Sprachförderung

Am 3. Dezember 2003 wurde der Projektauftrag für die Sprachförderung an der Schule Dietlikon – unter der Federführung der damaligen Schulpflegerin Edith Zuber – unterzeichnet. Zielsetzung war, dass die Arbeit am Lesen und Schreiben in Dietlikon gezielt gefördert und innerhalb der verschiedenen Schulstufen koordiniert wird. Das Projekt und die Erarbeitung der Elemente wurden wissenschaftlich durch das Zentrum Lesen der Pädagogischen Hochschule FHNW begleitet. In der Anfangsphase begleitete auch Dieter Rüttimann, Erziehungswissenschaftler/Leiter und Dozent der Gesamtschule Unterstrass das Projekt.

Rund acht Jahre später zeichnet sich die Schule Dietlikon durch ein Sprachförderungskonzept im Fach Deutsch aus. Durch aufeinander abgestimmte Massnahmen und Instrumente soll bei den Schlüsselkompetenzen Lesen und Schreiben dafür gesorgt werden, dass Schwächen von Schülerinnen und Schülern früh erkannt und in der Förderung berücksichtigt werden. Die Kompetenzbeschreibungen im Konzept Sprachförderung sind den verschiedenen Stufen (Kindergarten, Primar- und Sekundarstufe) angepasst. Folgende Ziele werden durch das Konzept erreicht: Die Leistungen der Schüler und Schülerinnen in Lesen und Schreiben werden verbessert. Mit Hilfe einer präzisen Diagnostik werden Fähigkeiten und Schwächen identifiziert, um Kinder gezielt zu fördern. Es findet eine kriterienorientierte und gerechte Leistungsbewertung statt.

Die Schulpflege hat das Konzept Sprachförderung auf das Schuljahr 2012/13 in Kraft gesetzt. Alle Massnahmen werden verbindlich und stufenübergreifend umgesetzt.

### Und dann war da noch...

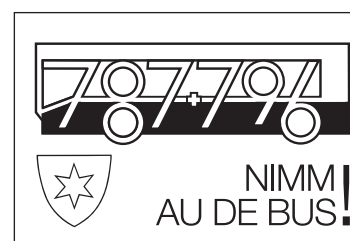
### Schuleintritt in den Kindergarten 2012:

Alle Kinder, die zwischen dem **1. Mai 2007 und dem 30. April 2008** geboren sind, werden schulpflichtig. Eltern mit Kindern, die in diesem Zeitraum geboren sind, erhalten die Anmeldeunterlagen automatisch zugestellt. Sollten Sie irrtümlicherweise keine Unterlagen erhalten, melden Sie sich bitte bei der Schulverwaltung, Tel. 044 835 83 60. Eine vorzeitige Einschulung in den Kindergarten ist möglich, wenn es der Entwicklungsstand des Kindes zulässt und das Kind bis zum 31. Juli 2012 das 4. Altersjahr vollendet hat. Sind diese beiden Kriterien erfüllt, kann ein schriftliches Gesuch bis Ende März 2012 an die Schulverwaltung eingereicht werden. Nähere Angaben für das Gesuch erhalten Sie ebenfalls bei der Schulverwaltung (Frau S. Hasler). Auch für eine Rückstellung ist ein schriftliches Gesuch mit einem Bericht einer abklärenden Stelle bis Ende März 2012 an die Schulverwaltung einzureichen. Ein Informationsabend für die Eltern der künftigen Kindergartenkinder findet am **Donnerstag, 31. Mai 2012, um 20.00 Uhr im Dachstock Schulhaus Dorf**, statt. Die Einladung für diesen Anlass wurde zusammen mit den Anmeldeunterlagen verschickt.

### Abschaffung der Fahrrad-Vignette per 2012:

Die Gemeindepolizei hat bereits im «Kurier» Nr. 3 vom 20.1.12 auf die Abschaffung der Fahrrad-Vignette und die daraus folgende Neuhaftung hingewiesen. Auch seitens der Schule machen wir die Eltern darauf aufmerksam, dass ab 1. Januar 2012 bzw. ab 31. Mai 2012 (mit Vignette 11) die von Schülern verursachten Schäden über die Privathaftpflichtversicherung abgewickelt werden müssen oder wer keine hat, selber für den Schaden aufkommen muss.

Eva Schuster Michel  
 Öffentlichkeitsarbeit



## Hilfe bei der Steuererklärung



**Eine kompetente Begleitung beim Ausfüllen der Steuererklärung lohnt sich in jedem Fall!**

Das Ausfüllen Ihrer Steuererklärung zu einem fairen Preis ist eine Dienstleistung von Pro Senectute Kanton Zürich für Einzelpersonen sowie Ehepaare ab 60 Jahren. Die Steuerberater/innen sind erfahrene pensionierte Fachkräfte aus dem kaufmännischen oder Verwaltungsbereich, die von Pro Senectute Kanton Zürich speziell geschult werden. Alle Ihre Angaben werden diskret und vertraulich behandelt. Die Beratungen finden in der Re-

gel in unserem Dienstleistungszentrum an der Lindenhofstrasse 1 in Bülach statt. Unter bestimmten Bedingungen kommen unsere Steuerberater/innen auch zu Ihnen nach Hause.

**Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung. Unverbindliche Informationen und Anmeldung unter Telefon 058 451 53 00, ab Mitte Februar, Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr.**

*Pro Senectute Kanton Zürich  
Lindenhofstrasse 1, 8180 Bülach*

### Schäfli-Graben – Pflegezentrum Rotacher

## Einstellung der Linie 771 per Ende Fahrplanjahr 2012

Der Gemeinderat hat anlässlich der Sitzung vom 7. Februar 2012 beschlossen, dass der Vertrag für die Verlängerung der Linie 771 per Ende Fahrplanjahr 2012 gekündigt wird.

Die Gemeinde Dietlikon hat im September 2005 dem Vertrag über die Bestellung von Verkehrsleistungen im Sinne von § 20 des Gesetzes über den öffentlichen Personenverkehr (PVG) zugestimmt. Die Bestellung erfolgte gemeinsam mit der Gemeinde Wallisellen. Diese hat bereits mit Beschluss vom 10. Januar 2012 den Vertrag per Ende Fahrplanjahr 2012 gekündigt.

Die Bestellung besteht aus sechs Bus-Kurspaaren von Montag bis Samstag von der Haltestelle Schäfli-Grabenstrasse in Wallisellen zum Pflegezentrum Rotacher und zurück.

Die Linienverlängerung war jedoch von Anfang an sehr schlecht ausgelastet. Im vergangenen Jahr wurden im Durchschnitt auf sechs Hin- und Rückfahrten zwei Fahrgäste gezählt. Das Angebot wird nicht mehr genutzt. Mit dem Ortsbus, welcher seit Dezember 2011 in Betrieb ist, besteht ein hinreichendes und sogar besseres Angebot, um mit dem öffentlichen Verkehr ins Pflegezentrum zu gelangen.  
*Gemeinderat*

Montag, 5. März 2012

## Häckseldienst für Gartenabraum

Der Dietliker Bevölkerung wird 4 mal pro Jahr ein kostenloser Häckseldienst angeboten.

Der erste in diesem Jahr ist am Montag, 5. März 2012.

**Eine Anmeldung ist unbedingt nötig (Publikation Anmeldekalender im nächsten «Kurier»).**

- Gehäckselt wird Schnittgut aus Gartenabraum, wie Baum-, Strauch- und Heckenschnitt bis max. 12 cm Astdurchmesser.
- Das Astmaterial muss **geordnet und richtungsgleich**, aber nicht gebündelt, mit der Schnittstelle gegen die Strassenseite **bis spätestens 07.00 Uhr** an gut zugänglicher Stelle am Strassenrand bereitgelegt werden.
- Es werden **max. 10 m<sup>3</sup>** Astmaterial **pro Liegenschaft** gehäckselt.



Falls mehr Material bereitgestellt wird oder der Unterhaltsdienst dafür länger als 15 Minuten braucht, wird der Zusatzaufwand in Rechnung gestellt.

- Das Häckselgut wird nicht mitgenommen. Das gehäckselte Material wird offen zurückgelassen oder in bereitgestellte Behälter abgefüllt.
- Das gehäckselte Material kann im eigenen Garten wieder verwertet werden, als Strukturmaterial für Kompost oder als Abdeckmaterial.
- Wer für das Häckselmaterial keine Verwendung hat, kann Stauden und Äste bis 1,2 m Länge gebündelt jeweils am Mittwoch der Grüngutabfuhr mitgeben.

*Raum, Umwelt + Verkehr*

### Voranzeige

## Brenn- und Cheminée-Holzgant



Auch dieses Jahr führen wir eine öffentliche Gant mit Brenn- und Cheminéeholz durch.

Datum Samstag, 17. März 2012

Besammlung **13.30 Uhr Waldhütte Hardwald**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

*Forstverwaltung*

Inserate interessieren alle **Kurier**-Leserinnen und -Leser in Dietlikon, Brüttisellen und Wangen

spinas/bernerche

# HUNGERTRAGÖDIE



Eine Milliarde Menschen hungern heute – mehr als je zuvor. Caritas hilft Kleinbauern in Entwicklungsländern, mit angepassten Lösungen ihren Ernteertrag zu steigern. **Hunger verschwindet nicht von allein.** PC 60-7000-4, [www.caritas.ch](http://www.caritas.ch)



## Ersatzwahl für ein Mitglied sowie für das Präsidium der RPK

**Ersatzwahl für ein Mitglied sowie für das Präsidium der Rechnungsprüfungskommission (RPK) Wangen-Brüttisellen für den Rest der Amtsdauer 2010–2014 [Stille Wahl, Wahlausschreibung; Ansetzung 1. Frist]**

Herr Urs Achermann, Im Brunnacher 4d, 8306 Brüttisellen, ist vom Bezirksrat Uster mit Beschluss vom 24. Januar 2012 entsprechend seinem Gesuch per sofort als Mitglied und Präsident der RPK Wangen-Brüttisellen entlassen worden. Es hat eine Ersatzwahl stattzufinden.

Der vakante Sitz sowie das Präsidium der RPK für den Rest der laufenden Amtsdauer 2010–2014 sind aufgrund der Bestimmungen über die stille Wahl zu wählen.

In Anwendung der Gemeindeordnung sowie §§ 48 ff. des Gesetzes

über die politischen Rechte (GPR) sind bis spätestens am **28. März 2012** (Ablauf der Frist von 40 Tagen) Wahlvorschläge für ein Mitglied sowie für das Präsidium der RPK einzeln beim Gemeinderat Wangen-Brüttisellen (wahlleitende Behörde), Stationsstrasse 10, 8306 Brüttisellen, einzureichen.

Wählbar ist jede **stimmberechtigte Person**, die ihren politischen Wohnsitz in der Gemeinde hat. Die Kandidatin oder der Kandidat muss mit **Namen und Vornamen, Geschlecht, Geburtsdatum, Beruf, Adresse und Heimatort** auf dem Wahlvorschlag bezeichnet werden. Zusätzlich können der **Rufname** und die Zugehörigkeit zu einer **politischen Partei** angegeben werden. Jeder Vorschlag muss von mindestens 15 Stimmberechtigten der Gemeinde unter Angabe von **Namen**,

**Vornamen, Geburtsdatum** und **Adresse** eigenhändig unterzeichnet sein. Diese können ihre Unterschrift nicht zurückziehen. Jede Person kann nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen. Der Wahlvorschlag kann mit einer **Kurzbezeichnung** versehen werden.

Formulare für die Wahlvorschläge für ein Mitglied sowie für das Präsidium der RPK sind bei der Gemeindeverwaltung, Abteilung Präsidiales, Stationsstrasse 10, 8306 Brüttisellen, erhältlich.

Die provisorischen Wahlvorschläge werden nach Ablauf der ersten Frist veröffentlicht. Innert einer zweiten Frist von 7 Tagen, von der Publikation an gerechnet, können die Vorschläge geändert oder zurückgezogen werden, oder es können auch neue Wahlvorschläge eingereicht werden.

Der Gemeinderat erklärt die vorgeschlagene Person als gewählt, wenn die Voraussetzungen für eine stille Wahl gemäss § 54 GPR erfüllt sind. Sind die Voraussetzungen für eine stille Wahl nicht erfüllt, wird eine Urnenwahl durchgeführt.

Gegen diese Anordnung kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung **innert 5 Tagen**, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Stimmrechtsrekurs beim Bezirksrat Uster, 8610 Uster erhoben werden.

Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten.

17. Februar 2012  
Gemeinderat Wangen-Brüttisellen

Jeden 1. Donnerstag im Monat

### Offene Tür der Gemeindepräsidentin

Jeweils am ersten Donnerstag im Monat von 17.00–18.45 Uhr stehe ich Ihnen, liebe Einwohnerinnen und Einwohner, für ein persönliches Gespräch zur Verfügung. Wenn Sie an einem solchen Gespräch interessiert sind, freue ich mich über Ihre E-Mail mit Angabe des Gesprächsthemas sowie Ihrer Telefonnummer auf [gemeindepraesidium@wangen-bruettiellen.ch](mailto:gemeindepraesidium@wangen-bruettiellen.ch).

Falls Sie keine Möglichkeit haben, E-Mails zu verfassen, wenden Sie sich bitte an die Abteilung Präsidiales, Elisa Müri (044 805 91 42), um einen Termin zu vereinbaren.

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme.

Ihre Gemeindepräsidentin  
Marlis Dürst

65 Stundenkilometer innerorts

### Geschwindigkeitskontrolle

Durchgeführt von der Stadtpolizei Dübendorf

Ort der Messung:	Zürichstrasse, gegen Nr. 10, Brüttisellen
Datum und Zeit:	9. Februar, 11.05–11.45 Uhr
Fahrtrichtung:	Baltenswil
Signalisierte Höchstgeschwindigkeit:	50 km/h
Gemessene Höchstgeschwindigkeit:	65 km/h
Gemessene Fahrzeuge:	158
Anzahl der Übertretungen:	20
Prozent der Übertretungen:	12,66

Sicherheitsvorstand

### Bauprojekte

**Hans Aeschlimann**, Hegnaustrasse, 8306 Brüttisellen  
Fahrsiloanlage / Remisenanbau / Bodenverbesserung, Vers. Nr. 783 auf Kat.Nr. 4367, Looren, Rütihof 2, Wangen, gemäss Baugespann Landwirtschaftszone (LW).

**Max Sartory**, Im Blattacher 34, 8602 Wangen  
Pool mit Wärmepumpe, Vers. Nr. 785 auf Kat.Nr. 6835, Im Blattacher 34, Wangen, gemäss Baugespann Wohnzone (W2 30%).

#### Planaufgabe/Rechtsbehelfe

20 Tage bei der Gemeindeverwaltung. Während dieser Zeit können Baurechtsentscheide schriftlich beim zuständigen Gemeinderat angefordert werden. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheides (§§ 314–316 PBG).

Abteilung  
Bau und Liegenschaften

### Einbürgerungen

Unter Vorbehalt der Erteilung des Kantonsbürgerrechtes sowie der eidg. Einbürgerungsbewilligung hat der Gemeinderat mit Beschluss vom 6. Februar 2012 in das Bürgerrecht der Gemeinde Wangen-Brüttisellen aufgenommen:

**Makkonen Carluccio Hanna Katriina**, geb. 7. März 1959, Staatsangehörige von Finnland, wohnhaft in 8306 Brüttisellen, Im Sunnebuck 10

**Besirovic Ramsida**, geb. 14. August 1993, Staatsangehörige von Kosovo, wohnhaft in 8306 Brüttisellen, Geisserweg 2

**Besirovic Selma**, geb. 26. April 1997, Staatsangehörige von Kosovo, wohnhaft in 8306 Brüttisellen, Geisserweg 2

Diese Einbürgerungen werden im Sinne von § 17 der kantonalen Bürgerrechtsverordnung veröffentlicht.  
Gemeinderat

### Wenn Alltag schmerzt

Ihre Rheumaliga weiss Rat  
[www.rheumaliga.ch](http://www.rheumaliga.ch)  
PC 80-2042-1



Rheumaliga Schweiz